

## Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

### Begrüßungsveranstaltung für neue Studierende

**Begrüßung für alle Studierenden im beruflichen Lehramt mit anschließenden Tutorien der Fachrichtungen**

Sonstige

Mi Einzel	10:15 - 11:45	15.10.2025 - 15.10.2025	1208 - A001
Mi Einzel	10:15 - 11:45	15.10.2025 - 15.10.2025	1135 - 016
Mi Einzel	10:15 - 11:45	15.10.2025 - 15.10.2025	1135 - 017
Kommentar	Infoveranstaltung für Erstsemesterstudierende		

Das Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung (IfBE) begrüßt alle Studierenden der beruflichen Lehramtsstudiengänge an der Leibniz Universität Hannover.

In dieser Begrüßungsveranstaltung möchte sich das Institut und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorstellen. Sie erhalten Informationen über das Studium und erste Tipps für einen erfolgreichen Start.

### Willkommen im Masterstudiengang Bildungswissenschaften! (Informationsveranstaltung)

Sonstige

Heidemann, Lena (verantwortlich)

Mo Einzel	14:00 - 16:00	13.10.2025 - 13.10.2025	1135 - 016
Mo Einzel	14:00 - 16:00	13.10.2025 - 13.10.2025	1135 - 017

### TE, B.Sc. (61) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

#### Grundlagen beruflichen Lehrens und Lernens (200)

Es sind eine Vorlesungen und drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20); SL-Nummer: 260 (4x)

Das Modul hat 11 LP.

*Didaktik beruflichen Lernens I (SL 260#1)*

*Theorien des Lehrens und Lernens (SL 260#2)*

**Theorien des Lehrens und Lernens**

Seminar

Steuber, Ariane

Mi wöchentl.	12:15 - 13:45	22.10.2025 - 28.01.2026	1135 - 016
--------------	---------------	-------------------------	------------

Mi wöchentl. 12:15 - 13:45 22.10.2025 - 28.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** In der Lehrveranstaltung werden die theoretischen Grundlagen beruflichen Lernens und Lehrens erarbeitet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf behavioristischen, kognitivistischen und konstruktivistischen Lehr-Lerntheorien. Die Theorien werden in der Veranstaltung entwicklungshistorisch voneinander abgegrenzt und kritisch im Hinblick auf ihre Bedeutung für die spätere berufsschulische Praxis reflektiert. Zudem werden soziale, motivationale und emotionale Voraussetzungen des Lernens im schulischen Kontext betrachtet. Auf Grundlage der gewonnenen theoretischen Erkenntnisse werden gemeinsam eigene Unterrichtserfahrungen reflektiert und unterrichtsbezogene Anwendungsmöglichkeiten für den berufsschulischen Kontext abgeleitet.

**Bemerkung** Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** 1. Seidel, Tina/Krapp, Andreas (Hrsg.) (2014): Pädagogische Psychologie. 6., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.  
2. Edelmann, Walter/Wittmann, Simone (2019): Lernpsychologie. Mit Online-Material. 8., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.

### *Didaktik beruflichen Lernens II (SL 260#3)*

#### **Didaktik beruflichen Lernens II**

Seminar  
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Das Seminar gibt zunächst einen Einblick in verschiedene didaktische Modelle und Konzepte. Darüber hinaus werden die Merkmale guten Unterrichts nach Hilbert Meyer und Andreas Helmke betrachtet. Anschließend werden diese Kriterien mithilfe von Reflexions- und Anwendungsaufgaben hinsichtlich der spezifischen Anforderungen an berufsbildenden Schulen diskutiert und auf konkrete Lehr-Lernsituationen übertragen. Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 40 Studierende begrenzt. Es wird eine Warteliste eingerichtet.

**Bemerkung** Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Schul- oder betriebspraktische Studien (SL 260#4)*

#### **Schul- oder Betriebspraktische Studien**

Seminar  
Steuber, Ariane

Mi Einzel 15:00 - 17:00 29.10.2025 - 29.10.2025 1135 - 016

Mi Einzel 15:00 - 17:00 29.10.2025 - 29.10.2025 1135 - 017

Fr Einzel 14:00 - 18:00 21.11.2025 - 21.11.2025 1135 - 017

Fr Einzel 14:00 - 18:00 21.11.2025 - 21.11.2025 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 17:00 22.11.2025 - 22.11.2025 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 17:00 22.11.2025 - 22.11.2025 1135 - 017

Fr Einzel 14:00 - 18:00 09.01.2026 - 09.01.2026 1135 - 016

Fr Einzel 14:00 - 18:00 09.01.2026 - 09.01.2026 1135 - 017

Sa Einzel 10:00 - 17:00 10.01.2026 - 10.01.2026 1135 - 016

Sa Einzel 10:00 - 17:00 10.01.2026 - 10.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Das Begleitseminar dient der Vorbereitung, Betreuung und Auswertung des ersten Schulpraktikums oder eines Betriebspraktikums. Studierenden des beruflichen Lehramts empfehlen wir, dieses Seminar nach dem Absolvieren der Veranstaltungen "Didaktik beruflichen Lernens I+II" zu besuchen. Im Seminar werden die Teilnehmenden das berufsbildende Schulwesen unter dem Aspekt ihrer späteren beruflichen Tätigkeit kennenlernen und ihre Rolle als angehende Lehrkraft reflektieren. Zudem sollen eigene Fragestellungen für das Schulpraktikum entwickelt und ihre systematische Bearbeitung methodisch vorbereitet werden. Darüber hinaus werden die zentralen Bausteine zum Verfassen von schriftlichen Unterrichtsentwürfen besprochen. Das vierwöchige Schulpraktikum findet i.d.R. in den darauffolgenden Semesterferien statt. Informationen zur Vergabe der Praktikumsplätze

werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 29.10.2025 und über Stud.IP bekanntgegeben.

Studierende, die ein Betriebspraktikum absolvieren, erhalten alle erforderlichen Informationen und Unterlagen in der ersten Seminarsitzung am 21.11.2025.

Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 15 Studierende begrenzt. Es wird eine Warteliste eingerichtet.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### Schul- oder Betriebspraktische Studien

Seminar

Brandes-Woltmann, Hendrike

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 27.01.2026 1138 - 516A

Mi Einzel 15:00 - 17:00 29.10.2025 - 29.10.2025 1135 - 016

Mi Einzel 15:00 - 17:00 29.10.2025 - 29.10.2025 1135 - 017

Kommentar Die Begleitveranstaltung dient der Vorbereitung, Betreuung und Auswertung des ersten Schulpraktikums.

(Daher empfehlen wir das Seminar nach dem Absolvieren der Veranstaltungen „Didaktik beruflichen Lernens I und II“ zu besuchen.)

Die TeilnehmerInnen sollen das berufsbildende Schulwesen und seine Organisationsstrukturen unter dem Aspekt ihrer späteren beruflichen Tätigkeiten kennen lernen, die Lehrer- und Schülerrollen im Hinblick auf ihren Rollenwechsel erfassen und reflektieren sowie die Kommunikation im schulischen Rahmen betrachten.

In der Vorbereitung werden Informationen dazu angeboten, Übungen durchgeführt und eigene Fragestellungen für das Schulpraktikum entwickelt und ihre systematische Bearbeitung methodisch vorbereitet.

Weiterhin werden die zentralen Bausteine zum Planen eines Unterrichts und Verfassen eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs besprochen.

Das vierwöchige Schulpraktikum findet i.d.R. in den darauf folgenden Semesterferien statt. Informationen zur Vergabe der Praktikumsplätze erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 15 Studierende begrenzt. Es wird eine Warteliste eingerichtet.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### Grundlagen der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (100)

Es sind zwei Vorlesungen zu belegen.

PL-Nummer: 110 (VbP); SL-Nummer: 160 (2x)

Das Modul hat 4 LP.

*Arbeits- und Betriebspädagogik (SL 160#1)*

*Berufs- und Wirtschaftspädagogik (SL 160#2)*

**Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik**

Vorlesung

Meyer, Rita

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 22.10.2025 - 28.01.2026 1135 - 016

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 22.10.2025 - 28.01.2026 1135 - 017

Kommentar In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:

- Grundbegriffe der BWP
- Geschichte der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **LBS, M.Ed. (66) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)**

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

### **Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (100)**

Es sind vier Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 110 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 160 (4x)

Das Modul hat 12 LP.

#### *Theorien und Konzepte zu Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse (SL 160#1)*

#### **Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung**

Seminar  
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricular zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

#### **Gespielt gelernt - Möglichkeiten und Herausforderungen des Digital Game-based Learning**

Seminar  
Allmendinger, Björn| Lonnemann, Gesa

Fr Einzel 14:00 - 18:00 23.01.2026 - 23.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 24.01.2026 - 24.01.2026

Fr Einzel 14:00 - 18:00 30.01.2026 - 30.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 31.01.2026 - 31.01.2026

Kommentar Seit vielen Jahren werden in der beruflichen Bildung bereits didaktische Konzepte für ein erfolgreiches Lernen in einer zunehmend digitalisierten Welt entwickelt und unterschiedliche Vermittlungsformen erprobt. Doch erst in jüngster Zeit hat auch das

Interesse an digitalen, spielbasierten Lernformaten zugenommen. Diese eröffnen neue Möglichkeiten der Wissensvermittlung und des eigenständigen, erkundenden Lernens, welches herkömmliche Lernarrangements in dieser Form nur sehr selten bieten. Im Rahmen des Seminars soll sich anhand zahlreicher Beispiele näher mit der Theorie und Praxis des Digital Game-based Learning sowie mit den damit einhergehenden Herausforderungen für die Bildungsarbeit auseinandergesetzt werden. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Umsetzungsmöglichkeiten digitaler, spielbasierter Lernmethoden in unterschiedlichen Bildungsbereichen

Bemerkung Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 20 begrenzt.  
Eine Prüfungsabnahme ist nicht vorgesehen.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Berufliche Sozialisation (SL 160 #2)*

#### **Berufliche Sozialisation**

---

Seminar  
Meyer, Rita

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1138 - 502

Kommentar In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

Bemerkung Für Gasthörendenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung (SL 160#3)*

#### **Praxisbezogene Projekte als fokussierte Konzepte für die spätere Lehrtätigkeit**

---

Seminar  
Koch, Martin

---

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Dass das Lehramtstudium wenig praktische Ausrichtung hat, ist immer schon wohlbekannt. Was ein Studium aber leisten könnte, ist die Entwicklung eines Konzeptes, das in der späteren Lehrtätigkeit umgesetzt, erprobt und weiterentwickelt werden kann – eine Idee davon, was für ein Lehrer oder eine Lehrerin man einmal sein und in welcher Art man diesen Beruf ausüben möchte. Denn für die Entwicklung grundlegende Konzepte steht im späteren Berufsalltag wahrscheinlich wenig Zeit zur Verfügung. Doch wer Menschen bilden und fördern möchte, braucht Visionen, denn Bildungsarbeit ist ein kreativer Beruf, den wohl kein Mensch bloß nach einem vorgegebenen Standard ausführen möchte. Aber lässt das Studium Raum für die Entwicklung von Visionen? Hier entsteht mitunter der Eindruck, dass Studierende viel zu oft Inhalte lernen, deren Sinnhaftigkeit sie nicht verstehen, die wenig miteinander zu tun haben scheinen und die sie vielleicht bald wieder vergessen. Doch der Sinn von Bildung ist eigentlich ein anderer. Bildung ist eigentlich doch ein unterstützendes Mittel, dass uns helfen soll, die Welt, in der wir leben, besser verstehen zu können. Darum wäre es eigentlich richtiger, wenn Studierende selbst wissen und lernen wollen und Lehrveranstaltungen dazu nutzen, dieses Wissen zu erlangen. Doch wie könnte das aussehen? In dieser Veranstaltung sollen dafür Ideen entwickelt werden. Es sollen individuelle Visionen von der kommenden Lehrer:innenrolle entwickelt und überlegt werden, wie sie in der Praxis erprobt und in den Lehrveranstaltungen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angereichert werden können. Dazu sollen auch Vertreter\*innen von Schulen und Bildungsträgern eingeladen werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung (SL 160#4)*

#### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

Vorlesung  
Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 250.000 jungen Migrant\*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbenachteiligung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **System beruflicher Bildung (200)**

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 260 (3x)

Das Modul hat 9 LP.

### *Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge (SL 260#1)*

#### **Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation**

Vorlesung  
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

#### **Lernen aus Sicht bedeutender Pädagog\*Innen**

Seminar  
Steuber, Ariane

---

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1138 - 502

Kommentar Welche zentralen Ideen liegen bekannten pädagogischen Ansätzen wie z.B. der Montessori-Pädagogik zugrunde? Welches Erziehungskonzept entwirft Rousseau in seinem Roman "Émile"? Im Seminar werden die Leitideen und Erziehungskonzepte bedeutender Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von "Pädagogischen Portraits" erarbeitet. Außerdem wird am Werk des Autors bzw. der Autorin selbst gearbeitet, um Denkanstöße für die Gestaltung des eigenen (berufsschulischen) Unterrichts zu gewinnen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung (SL 260#2)*

#### **Change Management im berufsbildenden Alltag**

---

Seminar  
Bickmann, Heike

---

Fr Einzel 14:00 - 19:00 24.10.2025 - 24.10.2025 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 25.10.2025 - 25.10.2025 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 12.12.2025 - 12.12.2025

Sa Einzel 09:00 - 14:00 13.12.2025 - 13.12.2025

Kommentar Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

#### **KI in der beruflichen Bildung: Innovation zwischen Technik und Pädagogik**

---

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

---

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Die berufliche Bildung steht durch die zunehmende Digitalisierung und den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) vor neuen Herausforderungen und Möglichkeiten. Gegenstand des Seminars ist die Frage, inwieweit KI die berufliche Bildung verändert.

Zunächst werden interdisziplinäre Perspektiven auf den Einsatz von KI und aktuelle Anwendungsfelder von KI in der beruflichen Bildung analysiert. Ausgehend davon werden Chancen und Grenzen aus einer berufspädagogischen und u. a. auch ethischen Perspektiven diskutiert. Ziel ist es, zu reflektieren, wie KI sowohl die Standards als auch die Praxis der beruflichen Bildung nachhaltig beeinflussen kann.<sup>1</sup>

Am 03.12.25 (Achtung: ist ein Mittwoch) ist eine ganztägige Exkursion Teil des Seminars.

<sup>1</sup>Zur Erstellung der Beschreibung wurde das KI-Tool ChatGPT (Version 4.0) verwendet.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung (SL 260#3)*

#### **Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien**

---

Seminar

Koch, Martin

---

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Kommentar      Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung      Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (300)**

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 310 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummer: 360 (3x)

Das Modul hat 9 LP.

*Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung (SL 360#1)*

*Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung (SL 360#2)*

**Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung**

---

Seminar  
Koch, Martin

---

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Kommentar      Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung      Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Internationalisierung**

---

Seminar  
Gillen, Julia

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 008

Kommentar	<p>"Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden." Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?</p> <p>Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Berarbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird</p>
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über StudIP an.
Literatur	Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

### Berufsbildungsforschung (SL 360#3)

#### Lernen im Prozess der Arbeit

Seminar  
Meyer, Rita

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 20.01.2026 1138 - 502

Kommentar In dem interdisziplinären Seminar werden Forschungen zu Aus- u. Weiterbildung aus soziologischer und berufspädagogischer Perspektive betrachtet. Nach einer berufspädagogischen Gegenstandsbestimmung von „Beruf“ und einer Einführung in die Berufsbildungssoziologie werden Entwicklungslinien und die institutionelle Vielfalt der Berufsbildungsforschung in Deutschland und der Schweiz sowie verschiedene Forschungsdesigns der Berufsbildungsforschung aufgezeigt. Die Studierenden recherchieren dann soziologische und berufspädagogische Forschungsprojekte zu den Sektoren Betriebliche Bildung, schulische Berufsbildung, und „Höhere Berufsbildung“ (z.B. Fortbildung, Duales Studium).

Bemerkung Bitte melden Sie sich über STudIP an.

### Transformation, Künstliche Intelligenz und Arbeit

Seminar  
Seifert, Jennifer

Fr Einzel 14:00 - 18:00 24.10.2025 - 24.10.2025 1138 - 516A

Fr Einzel 14:00 - 18:00 21.11.2025 - 21.11.2025 1138 - 502

Sa Einzel 10:00 - 17:00 22.11.2025 - 22.11.2025 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 18:00 12.12.2025 - 12.12.2025 1138 - 502

Sa Einzel 10:00 - 17:00 13.12.2025 - 13.12.2025 1138 - 502

Kommentar Stochastischer Papagei, Therapeutin oder Weltherrschaft? Beim Thema Künstliche Intelligenz scheint es keine einfachen Antworten zu geben. Am Thema kommt man jedoch in der betrieblichen Lernpraxis kaum vorbei. Wir werfen einen Blick in den aktuellen Stand der Debatte und beschäftigen uns mit der Frage, wie Künstliche

Intelligenz die Lehre, das Lernen und die Berufsbildungsforschung verändert hat und verändern wird.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, benötigte Kenntnisse zu Forschung und Methodologie werden in der Einführungs-sitzung aufgefrischt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## Masterarbeit (9998)

Es ist ein Kolloquium zu belegen.

PL-Nummer: 9997 (MA)

keine SL

Das Modul hat 20 LP.

### Kolloquium zur Masterarbeit

---

Seminar  
Meyer, Rita

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## LBS für Fachbachelor, M.Ed. - LBS-Sprint (79) - Berufs- und Wirtschaftspädagogik (-)

Bitte beachten Sie unbedingt die ab Wintersemester 2022/23 gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Es ändern sich ab 01.10.2022 mit unmittelbarer Wirkung wichtige Regularien zum Beispiel bzgl. der An- und Abmeldung von Prüfungsleistungen, zum Rücktritt von Prüfungsleistungen sowie die Melde- und Prüfungszeiträume.

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studienganglink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

### Lehrveranstaltung zur Erfüllung von Auflagen

Bewerberinnen und Bewerber, die aus ihrem Studium mit Bachelorabschluss oder mit diesem gleichwertigen Abschluss nicht mindestens 16 Leistungspunkte (ECTS) in der Didaktik der beruflichen Fachrichtung und in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik und/oder keine einschlägige Berufsausbildung nachweisen können, müssen insgesamt mindestens 16 Leistungspunkte (ECTS) in der Didaktik der beruflichen Fachrichtung und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik erbringen.

In der Berufs- und Wirtschaftspädagogik sind dies Leistungen im Umfang von 8 Leistungspunkten, die über den Besuch von vier Lehrveranstaltungen des Bachelorstudiengangs Technical Education – Berufs- und Wirtschaftspädagogik erbracht werden können. Im Einzelnen sind dies die Lehrveranstaltungen: Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik Didaktik beruflichen Lernens I Didaktik beruflichen Lernens II.

In jeder Lehrveranstaltung ist eine Studienleistung zu erbringen, die spätestens zur Anmeldung zur Masterarbeit zu erbringen ist. Bitte wenden Sie sich zum Nachweis der Auflagen und bei Fragen an die Ansprechpartnerin Frau Prof. Dr. Julia Gillen.

### Didaktik beruflichen Lernens II

---

Seminar  
Steuber, Ariane

---

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

- Kommentar Das Seminar gibt zunächst einen Einblick in verschiedene didaktische Modelle und Konzepte. Darüber hinaus werden die Merkmale guten Unterrichts nach Hilbert Meyer und Andreas Helmke betrachtet. Anschließend werden diese Kriterien mithilfe von Reflexions- und Anwendungsaufgaben hinsichtlich der spezifischen Anforderungen an berufsbildenden Schulen diskutiert und auf konkrete Lehr-Lernsituationen übertragen. Die maximale Teilnehmendenzahl ist auf 40 Studierende begrenzt. Es wird eine Warteliste eingerichtet.
- Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik**

Vorlesung  
Meyer, Rita

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 22.10.2025 - 28.01.2026 1135 - 016

Mi wöchentl. 10:15 - 11:45 22.10.2025 - 28.01.2026 1135 - 017

Kommentar In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:

- Grundbegriffe der BWP
- Geschichte der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (Sprint) (100)**

Es sind zwei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 110 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 160, 161

Das Modul hat 6 LP.

*Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse (SL 160)*

### **Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung**

Seminar  
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Gespielt gelernt - Möglichkeiten und Herausforderungen des Digital Game-based Learning**

### Seminar

Allmendinger, Björn| Lonnemann, Gesa

Fr Einzel 14:00 - 18:00 23.01.2026 - 23.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 24.01.2026 - 24.01.2026

Fr Einzel 14:00 - 18:00 30.01.2026 - 30.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 31.01.2026 - 31.01.2026

**Kommentar** Seit vielen Jahren werden in der beruflichen Bildung bereits didaktische Konzepte für ein erfolgreiches Lernen in einer zunehmend digitalisierten Welt entwickelt und unterschiedliche Vermittlungsformen erprobt. Doch erst in jüngster Zeit hat auch das Interesse an digitalen, spielbasierten Lernformaten zugenommen. Diese eröffnen neue Möglichkeiten der Wissensvermittlung und des eigenständigen, erkundenden Lernens, welches herkömmliche Lernarrangements in dieser Form nur sehr selten bieten. Im Rahmen des Seminars soll sich anhand zahlreicher Beispiele näher mit der Theorie und Praxis des Digital Game-based Learning sowie mit den damit einhergehenden Herausforderungen für die Bildungsarbeit auseinandergesetzt werden. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Umsetzungsmöglichkeiten digitaler, spielbasierter Lernmethoden in unterschiedlichen Bildungsbereichen

**Bemerkung** Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 20 begrenzt.

Eine Prüfungsabnahme ist nicht vorgesehen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung (SL 161)*

### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

### Vorlesung

Koch, Martin

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 250.000 jungen Migrant\*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbenachteiligung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

**Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **System beruflicher Bildung (200)**

Es sind drei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 210 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 260, 261, 262

Das Modul hat 9 LP.

## *Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge (SL 260)*

### **Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation**

---

Vorlesung  
Koch, Martin

---

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

Kommentar Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

---

### **Lernen aus Sicht bedeutender Pädagog\*Innen**

---

Seminar  
Steuber, Ariane

---

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1138 - 502

Kommentar Welche zentralen Ideen liegen bekannten pädagogischen Ansätzen wie z.B. der Montessori-Pädagogik zugrunde? Welches Erziehungskonzept entwirft Rousseau in seinem Roman "Émile"? Im Seminar werden die Leitideen und Erziehungskonzepte bedeutender Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von "Pädagogischen Portraits" erarbeitet. Außerdem wird am Werk des Autors bzw. der Autorin selbst gearbeitet, um Denkanstöße für die Gestaltung des eigenen (berufsschulischen) Unterrichts zu gewinnen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

---

### *Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung (SL 261)*

#### **Change Management im berufsbildenden Alltag**

---

Seminar  
Bickmann, Heike

---

Fr Einzel 14:00 - 19:00 24.10.2025 - 24.10.2025 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 25.10.2025 - 25.10.2025 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 12.12.2025 - 12.12.2025

Sa Einzel 09:00 - 14:00 13.12.2025 - 13.12.2025

Kommentar Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

---

### **KI in der beruflichen Bildung: Innovation zwischen Technik und Pädagogik**

---

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

---

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Die berufliche Bildung steht durch die zunehmende Digitalisierung und den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) vor neuen Herausforderungen und Möglichkeiten. Gegenstand des Seminars ist die Frage, inwieweit KI die berufliche Bildung verändert.

Zunächst werden interdisziplinäre Perspektiven auf den Einsatz von KI und aktuelle Anwendungsfelder von KI in der beruflichen Bildung analysiert. Ausgehend davon werden Chancen und Grenzen aus einer berufspädagogischen und u. a. auch ethischen Perspektiven diskutiert. Ziel ist es, zu reflektieren, wie KI sowohl die Standards als auch die Praxis der beruflichen Bildung nachhaltig beeinflussen kann.<sup>1</sup>

Am 03.12.25 (Achtung: ist ein Mittwoch) ist eine ganztägige Exkursion Teil des Seminars.

Bemerkung <sup>1</sup>Zur Erstellung der Beschreibung wurde das KI-Tool ChatGPT (Version 4.0) verwendet. Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung (SL 262)*

#### **Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien**

---

Seminar  
Koch, Martin

---

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Kommentar Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (Sprint) (300)**

Es sind zwei Seminare zu belegen.

PL-Nummer: 310 (MP 20 oder HA 15 oder VbP); SL-Nummern: 360, 361

Das Modul hat 7 LP.

#### *Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung (SL 360)*

#### *Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung (SL 361)*

#### **Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung**

---

Seminar  
Koch, Martin

---

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

- Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.
- Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### Internationalisierung

Seminar  
Gillen, Julia

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 008

Kommentar "Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden." Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?

Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Bearbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

### Masterarbeit (9998)

Es ist ein Kolloquium zu belegen.

PL-Nummer: 9997 (MA)

keine SL

Das Modul hat 15 LP.

Studierende der Fachrichtung Pflege schreiben ihre Masterarbeit in der beruflichen Fachrichtung.

### Kolloquium zur Masterarbeit

---

Seminar  
Meyer, Rita

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **freiwilliger Schwerpunkt Berufliche Inklusionspädagogik (ggf. als Studienbescheinigung)**

Ab dem WS 2022/23 besteht die Möglichkeit im Rahmen des Masterstudiengangs LBS und LBS für Fachbachelor (LBS-Sprint) einen Studienschwerpunkt „Berufliche Inklusionspädagogik“ zu absolvieren. Auch Studierende des Masterstudiengangs Bildungswissenschaften haben über die Vertiefungsrichtung Berufs- und Betriebspädagogik Zugang.

Mit diesem Studienschwerpunkt erwerben die Studierenden eine Grundqualifikation für den pädagogischen Umgang mit den heterogenen Zielgruppen sog. benachteiligter und beeinträchtigter Jugendlicher im Übergang Schule-Beruf. Sie befähigt unter anderem für den Unterricht junger Menschen in der schulischen und außerschulischen Berufsvorbereitung, die aus unterschiedlichen Gründen keine Berufsausbildung antreten konnten. Im weiteren Sinne werden Kompetenzen für das individuelle Verständnis, die Förderung und Motivation von Menschen mit wenig erfolgreichen Schullaufbahnen, einen zieldifferenten kompetenzorientierten Unterricht, die individuelle Planung von Berufsperspektiven und ein gesellschaftliches Verständnis von sozialer Bildungsungleichheit vermittelt.

Die Belegung dieses Studienschwerpunkts wird in Form eines Zeugniszusatzes im Falle des Master LBS und Master LBS-Sprint sichtbar gemacht (siehe Prüfungsordnungen) oder im Falle des Master Bildungswissenschaften als zusätzliche Studienbescheinigung im Sinne eines besonderen Kompetenzerwerbs am Ende des Studiums der Vertiefungsrichtung Berufs- und Betriebspädagogik im Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung bescheinigt.

Um einen solchen Studienschwerpunkt zu absolvieren, belegen die Studierenden im regulären Curriculum der Berufs- und Wirtschaftspädagogik sechs Veranstaltungen aus den folgenden Inhaltsbereichen:

1. Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik
2. Subjektperspektive
3. Gruppenbezogene Didaktik
4. Institutionelle Differenzierung weiterführender Berufsperspektiven
5. Gesellschaftliche Hintergründe
6. Praxisbezogene Studien

Die betreffenden Lehrveranstaltungen werden innerhalb der bestehenden Module der einzelnen Studiengänge angeboten und jeweils als für die Studienbescheinigung geeignet im Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen.

Die Verbuchung bzw. Bescheinigung erfolgt über die Modulbeauftragte Person (s. jeweilige Modulkataloge bzw. Website des Instituts für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung).

### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

#### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

---

Vorlesung  
Koch, Martin

---

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 250.000 jungen Migrant\*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen

ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbenachteiligung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## Subjektperspektive

### Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar  
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Kommentar Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## Gruppenbezogene Didaktik

### Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung

Seminar  
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Institutionelle Differenzierung weiterführender Berufsperspektiven** **Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien**

Seminar  
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

**Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Gesellschaftliche Hintergründe**

### **Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation**

Vorlesung  
Koch, Martin

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

**Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Praxisbezogene Studien**

### **Praxisbezogene Projekte als fokussierte Konzepte für die spätere Lehrtätigkeit**

Seminar  
Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Dass das Lehramtstudium wenig praktische Ausrichtung hat, ist immer schon wohlbekannt. Was ein Studium aber leisten könnte, ist die Entwicklung eines Konzeptes, das in der späteren Lehrtätigkeit umgesetzt, erprobt und weiterentwickelt werden kann – eine Idee davon, was für ein Lehrer oder eine Lehrerin man einmal sein und in

welcher Art man diesen Beruf ausüben möchte. Denn für die Entwicklung grundlegende Konzepte steht im späteren Berufsalltag wahrscheinlich wenig Zeit zur Verfügung. Doch wer Menschen bilden und fördern möchte, braucht Visionen, denn Bildungsarbeit ist ein kreativer Beruf, den wohl kein Mensch bloß nach einem vorgegebenen Standard ausführen möchte. Aber lässt das Studium Raum für die Entwicklung von Visionen? Hier entsteht mitunter der Eindruck, dass Studierende viel zu oft Inhalte lernen, deren Sinnhaftigkeit sie nicht verstehen, die wenig miteinander zu tun haben scheinen und die sie vielleicht bald wieder vergessen. Doch der Sinn von Bildung ist eigentlich ein anderer. Bildung ist eigentlich doch ein unterstützendes Mittel, dass uns helfen soll, die Welt, in der wir leben, besser verstehen zu können. Darum wäre es eigentlich richtiger, wenn Studierende selbst wissen und lernen wollen und Lehrveranstaltungen dazu nutzen, dieses Wissen zu erlangen. Doch wie könnte das aussehen? In dieser Veranstaltung sollen dafür Ideen entwickelt werden. Es sollen individuelle Visionen von der kommenden Lehrer:innenrolle entwickelt und überlegt werden, wie sie in der Praxis erprobt und in den Lehrveranstaltungen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angereichert werden können. Dazu sollen auch Vertreter\*innen von Schulen und Bildungsträgern eingeladen werden.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## Bildungswissenschaften (801), M.A. (89)

*Das gesamte Studienangebot des Master Bildungswissenschaften finden Sie unter "Interdisziplinäre Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät".*

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink

auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

**Willkommen im Masterstudiengang Bildungswissenschaften! (Informationsveranstaltung)**

Sonstige

Heidemann, Lena (verantwortlich)

Mo Einzel 14:00 - 16:00 13.10.2025 - 13.10.2025 1135 - 016

Mo Einzel 14:00 - 16:00 13.10.2025 - 13.10.2025 1135 - 017

## BW PM 2 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik

*PM 2.1 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik (Seminar)*

**Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik**

Seminar

Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

Kommentar

In dem Seminar sollen sich die Studierenden mit Theorien und Konzepten der Berufs- und Betriebspädagogik systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden thematisiert:

- Grundbegriffe der Berufs- und Betriebspädagogik
- Geschichte der Berufsbildung
- Theorien der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Bemerkung

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

*PM 2.2 Didaktische Ansätze der beruflichen und betrieblichen Aus- und Weiterbildung (Seminar)*  
**Kopf auf, Wissen rein, Kompetenz raus? Didaktik der beruflichen Bildung**

Seminar  
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1138 - 008

Kommentar In diesem Seminar stehen Theorien und Konzepte beruflicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, grundlegende Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Wir beschäftigen uns mit Formen des Wissens, didaktischen Theorien und Konzepten sowie lern- und kompetenzförderlicher Arbeitsgestaltung.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**BW PM 3 Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung**

*PM 3.1 Grundlagen der EB/WB*

**Grundlagen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung**

Vorlesung  
Robak, Steffi| Heidemann, Lena| Wagner, Simon Alexander

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Kommentar Die Ringvorlesung gibt eine Einführung in die Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Aufgrund anhaltender Baumaßnahmen wurden optionale Seminarräume gebucht. Sie werden zu Vorlesungsbeginn über den aktuellen Veranstaltungsstandort (StudIP) informiert.

*PM 3.2 Exemplarische Themen- und Handlungsfelder der EB/WB*

**Exemplarische Themen und Handlungsfelder der EB/WB**

Seminar  
Heidemann, Lena| Hündöl, Eva

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

**VT Berufs- und Betriebspädagogik (BP)**

VT=Vertiefung

*BW BP 1 Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens*

*BP 1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse*

**Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung**

Seminar  
Koch, Martin

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie

erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Gespielt gelernt - Möglichkeiten und Herausforderungen des Digital Game-based Learning**

Seminar

Allmendinger, Björn| Lonnemann, Gesa

Fr Einzel 14:00 - 18:00 23.01.2026 - 23.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 24.01.2026 - 24.01.2026

Fr Einzel 14:00 - 18:00 30.01.2026 - 30.01.2026

Sa Einzel 09:00 - 17:00 31.01.2026 - 31.01.2026

Kommentar Seit vielen Jahren werden in der beruflichen Bildung bereits didaktische Konzepte für ein erfolgreiches Lernen in einer zunehmend digitalisierten Welt entwickelt und unterschiedliche Vermittlungsformen erprobt. Doch erst in jüngster Zeit hat auch das Interesse an digitalen, spielbasierten Lernformaten zugenommen. Diese eröffnen neue Möglichkeiten der Wissensvermittlung und des eigenständigen, erkundenden Lernens, welches herkömmliche Lernarrangements in dieser Form nur sehr selten bieten. Im Rahmen des Seminars soll sich anhand zahlreicher Beispiele näher mit der Theorie und Praxis des Digital Game-based Learning sowie mit den damit einhergehenden Herausforderungen für die Bildungsarbeit auseinandergesetzt werden. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Umsetzungsmöglichkeiten digitaler, spielbasierter Lernmethoden in unterschiedlichen Bildungsbereichen

Bemerkung Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 20 begrenzt.

Eine Prüfungsabnahme ist nicht vorgesehen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BP 1.2 Berufliche Sozialisation*

#### **Berufliche Sozialisation**

Seminar

Meyer, Rita

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1138 - 502

Kommentar In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

Bemerkung Für Gasthörendenstudierende: Eine Teilnahme ist erst nach vorheriger Absprache per Mail mit der Dozentin möglich.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BP 1.3 Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung*

#### **Praxisbezogene Projekte als fokussierte Konzepte für die spätere Lehrtätigkeit**

Seminar

Koch, Martin

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

- Kommentar** Dass das Lehramtstudium wenig praktische Ausrichtung hat, ist immer schon wohlbekannt. Was ein Studium aber leisten könnte, ist die Entwicklung eines Konzeptes, das in der späteren Lehrtätigkeit umgesetzt, erprobt und weiterentwickelt werden kann – eine Idee davon, was für ein Lehrer oder eine Lehrerin man einmal sein und in welcher Art man diesen Beruf ausüben möchte. Denn für die Entwicklung grundlegende Konzepte steht im späteren Berufsalltag wahrscheinlich wenig Zeit zur Verfügung. Doch wer Menschen bilden und fördern möchte, braucht Visionen, denn Bildungsarbeit ist ein kreativer Beruf, den wohl kein Mensch bloß nach einem vorgegebenen Standard ausführen möchte. Aber lässt das Studium Raum für die Entwicklung von Visionen? Hier entsteht mitunter der Eindruck, dass Studierende viel zu oft Inhalte lernen, deren Sinnhaftigkeit sie nicht verstehen, die wenig miteinander zu tun haben scheinen und die sie vielleicht bald wieder vergessen. Doch der Sinn von Bildung ist eigentlich ein anderer. Bildung ist eigentlich doch ein unterstützendes Mittel, dass uns helfen soll, die Welt, in der wir leben, besser verstehen zu können. Darum wäre es eigentlich richtiger, wenn Studierende selbst wissen und lernen wollen und Lehrveranstaltungen dazu nutzen, dieses Wissen zu erlangen. Doch wie könnte das aussehen? In dieser Veranstaltung sollen dafür Ideen entwickelt werden. Es sollen individuelle Visionen von der kommenden Lehrer:innenrolle entwickelt und überlegt werden, wie sie in der Praxis erprobt und in den Lehrveranstaltungen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angereichert werden können. Dazu sollen auch Vertreter\*innen von Schulen und Bildungsträgern eingeladen werden.
- Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 6  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BP 1.4 Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung*

#### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

---

Vorlesung  
Koch, Martin

---

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

- Kommentar** Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich allein im sog. Übergangssystem mit bundesweit rund 250.000 jungen Migrant\*innen, benachteiligten und auch sonderpädagogisch bedürftigen jungen Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einem Überblick über eine schier unendliche Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den gesellschaftlichen Hintergründen von Bildungsbenachteiligung und sozialer Ungleichheit. In dieser Vorlesung wird ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.
- Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 1  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BW BP 2 System beruflicher Bildung*

#### *BP 2.1 Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge*

#### **Geschichte und Gegenwart beruflicher Benachteiligung und beruflicher Rehabilitation**

---

Vorlesung  
Koch, Martin

---

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 016

Do wöchentl. 18:00 - 19:30 23.10.2025 - 29.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Behinderung und Benachteiligung waren zu allen historischen Zeitpunkten direkt mit den Merkmalen der Arbeitsfähigkeit und/oder der latenten Unterstellung von Arbeitsunwilligkeit verbunden. Trotzdem hat sich ihre Klassifizierung immer wieder mit veränderten Arbeitsanforderungen und Zugänglichkeiten des Arbeitsmarktes gewandelt. In diesem Zusammenhang soll in dieser Vorlesung ein Überblick über Kontinuitäten, Veränderungen und gesellschaftliche Hintergründe gewandelter Bilder von Behinderungen und Benachteiligung gegeben werden. Ziel ist die Vermittlung eines gesellschaftlichen Verständnisses über Lebenssituationen und Bewältigungsstrategien als beeinträchtigt oder benachteiligt klassifizierter Menschen in der zeitgenössischen Arbeitsgesellschaft.

**Bemerkung** Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 5.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Lernen aus Sicht bedeutender Pädagog\*Innen**

Seminar  
Steuber, Ariane

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1138 - 502

**Kommentar** Welche zentralen Ideen liegen bekannten pädagogischen Ansätzen wie z.B. der Montessori-Pädagogik zugrunde? Welches Erziehungskonzept entwirft Rousseau in seinem Roman "Émile"? Im Seminar werden die Leitideen und Erziehungskonzepte bedeutender Pädagog:innen von den Anfängen neuzeitlicher Pädagogik bis in die Gegenwart mithilfe von "Pädagogischen Portraits" erarbeitet. Außerdem wird am Werk des Autors bzw. der Autorin selbst gearbeitet, um Denkanstöße für die Gestaltung des eigenen (berufsschulischen) Unterrichts zu gewinnen.

**Bemerkung** Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **BP 2.2 Qualitätssicherung und -entwicklung**

#### **Change Management im berufsbildenden Alltag**

Seminar  
Bickmann, Heike

Fr Einzel 14:00 - 19:00 24.10.2025 - 24.10.2025 1138 - 502

Sa Einzel 09:00 - 14:00 25.10.2025 - 25.10.2025 1138 - 502

Fr Einzel 14:00 - 19:00 12.12.2025 - 12.12.2025

Sa Einzel 09:00 - 14:00 13.12.2025 - 13.12.2025

**Kommentar** Bildungsinstitutionen sind stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Die Fähigkeiten, agil zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, werden immer mehr von Mitarbeitenden erwartet. Changeability, eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Eine veränderte Kommunikationsstruktur, verstärkte Zusammenarbeit und Organisation ist gefordert. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen.

Changeprozesse, Changefaktoren und das Anwenden von Changemethoden und -praktiken werden im Seminar betrachtet und erörtert und wo möglich, erprobt.

**Bemerkung** Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **KI in der beruflichen Bildung: Innovation zwischen Technik und Pädagogik**

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 27.01.2026 1135 - 017

**Kommentar** Die berufliche Bildung steht durch die zunehmende Digitalisierung und den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) vor neuen Herausforderungen und Möglichkeiten. Gegenstand des Seminars ist die Frage, inwieweit KI die berufliche Bildung verändert.

Zunächst werden interdisziplinäre Perspektiven auf den Einsatz von KI und aktuelle Anwendungsfelder von KI in der beruflichen Bildung analysiert. Ausgehend davon werden Chancen und Grenzen aus einer berufspädagogischen und u. a. auch ethischen Perspektiven diskutiert. Ziel ist es, zu reflektieren, wie KI sowohl die Standards als auch die Praxis der beruflichen Bildung nachhaltig beeinflussen kann.<sup>1</sup>

Am 03.12.25 (Achtung: ist ein Mittwoch) ist eine ganztägige Exkursion Teil des Seminars.

<sup>1</sup>Zur Erstellung der Beschreibung wurde das KI-Tool ChatGPT (Version 4.0) verwendet. Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Bemerkung

### *BP 2.3 Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung*

#### **Prekäre Arbeit und riskante Berufsbiographien**

Seminar  
Koch, Martin

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Kommentar      Zweifellos hat sich der Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahrzehnten gerade für Personen mit geringer beruflicher Qualifikation erheblich verändert: An die Stelle von vormals dauerhaften Beschäftigungsverhältnissen sind vermehrt befristete, niedrig entlohnte, geringfügige und Teilzeitarbeitsverhältnisse getreten. Demgegenüber hat sich ein breites Segment an Bildungsgängen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, geförderten Ausbildungen und weiteren Unterstützungsangeboten gebildet, dass benachteiligte junge Menschen dazu befähigen soll, auf diesem veränderten Arbeits- und Ausbildungsmarkt Fuß zu fassen. In diesem Seminar soll vor diesem Hintergrund der Frage nachgegangen werden, inwieweit diese Förderangebote zu diesem veränderten Arbeitsmarkt passen. Dabei werden u.a. Maßnahmen des Übergangssystems einem veränderten Arbeitsmarkt gegenübergestellt und diskutiert, inwiefern sie die betroffenen jungen Menschen auf diese veränderten Herausforderungen vorzubereiten vermögen.

Bemerkung      Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 4  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BW BP 3 Aktuelle Entwicklungen im System der beruflichen Bildung*

#### *BP 3.1 Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung*

#### *BP 3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Förderplanung, Beratung, Biographiearbeit und Wahrnehmung von Jugendlichen in der schulischen Berufsvorbereitung**

Seminar  
Koch, Martin

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 017

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 20.10.2025 - 26.01.2026 1135 - 016

Kommentar      Eins der wesentlichsten Handlungsfelder in der beruflichen Benachteiligtenförderung besteht in der individuellen Förderung. Wer tatsächlich die Stärken junger Menschen erkennen und mit ihnen gemeinsam Lernstrategien und Zukunftsperspektiven entwickeln will, der muss diese jungen Leute kennenlernen. Es gilt zu verstehen, warum die Lebensgeschichte jedes einzelnen jungen Menschen in ihrer besonderen Weise verlaufen ist und welche Fähigkeiten bei ihrer Bewältigung ausgeprägt wurden. Außerdem ist es notwendig, den eigenen Blick auf die jungen Menschen zu reflektieren. Dafür bedarf es einerseits der Kenntnis besonderer Gesprächstechniken, andererseits aber auch der Fähigkeit, diese besonderen Geschichten als Ausdruck gesellschaftlicher Entwicklungen zu verstehen, mit denen bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren immer schon vorgegeben sind. Und schließlich ist es notwendig, die eigene

Bemerkung Wahrnehmung mithilfe von Schreibübungen zu reflektieren. Diese Kompetenzen sollen in dieser Veranstaltung entwickelt und erprobt werden.  
Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 2  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Internationalisierung**

Seminar  
Gillen, Julia

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 008

Kommentar "Die Transformation der Gesellschaft in die Lehr- und Lernprozesse im Bildungssystem zu integrieren, ist ein äußerst komplexer Prozess. In mehreren Handlungsfeldern müssen gleichzeitig Maßnahmen geplant, aufeinander abgestimmt und umgesetzt werden."  
Mit diesen Worten leitet die KMK ihr Strategiepapier zur Bildung in der digitalen Welt ein. Doch wie genau sehen innovative Konzepte von Schule und Unterricht aus, die dieser Idee folgen? Welche Formen von Unterricht und Formate des Lernens finden sich dort? Über welche Kompetenzen verfügen die Lehrkräfte?

Das Seminar nimmt sich diesen Fragen an, indem die Berufliche Schule ITECH in Hamburg als Fallbeispiel für die Bearbeitung von insgesamt vier Challenges herangezogen wird

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung**

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

## ***BP 3.3 Berufsbildungsforschung***

### **Lernen im Prozess der Arbeit**

Seminar  
Meyer, Rita

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 20.01.2026 1138 - 502

Kommentar In dem interdisziplinären Seminar werden Forschungen zu Aus- u. Weiterbildung aus soziologischer und berufspädagogischer Perspektive betrachtet. Nach einer berufspädagogischen Gegenstandsbestimmung von „Beruf“ und einer Einführung in die Berufsbildungssoziologie werden Entwicklungslinien und die institutionelle Vielfalt der Berufsbildungsforschung in Deutschland und der Schweiz sowie verschiedene Forschungsdesigns der Berufsbildungsforschung aufgezeigt. Die Studierenden recherchieren dann soziologische und berufspädagogische Forschungsprojekte zu den Sektoren Betriebliche Bildung, schulische Berufsbildung, und „Höhere Berufsbildung“ (z.B. Fortbildung, Duales Studium).

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### **Transformation, Künstliche Intelligenz und Arbeit**

Seminar  
Seifert, Jennifer

---

Fr Einzel	14:00 - 18:00	24.10.2025 - 24.10.2025	1138 - 516A
Fr Einzel	14:00 - 18:00	21.11.2025 - 21.11.2025	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 17:00	22.11.2025 - 22.11.2025	1138 - 502
Fr Einzel	14:00 - 18:00	12.12.2025 - 12.12.2025	1138 - 502
Sa Einzel	10:00 - 17:00	13.12.2025 - 13.12.2025	1138 - 502

Kommentar Stochastischer Papagei, Therapeutin oder Weltherrschaft? Beim Thema Künstliche Intelligenz scheint es keine einfachen Antworten zu geben. Am Thema kommt man jedoch in der betrieblichen Lernpraxis kaum vorbei. Wir werfen einen Blick in den aktuellen Stand der Debatte und beschäftigen uns mit der Frage, wie Künstliche Intelligenz die Lehre, das Lernen und die Berufsbildungsforschung verändert hat und verändern wird.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, benötigte Kenntnisse zu Forschung und Methodologie werden in der Einführungsitzung aufgefrischt.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *BW BP 4 Betriebs- und Arbeitspädagogik*

### *BP 4.1 Forschungs- und Praxisfelder*

### *BP 4.2 Methoden der betrieblichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Anforderungen an ein zeitgemäßes Curriculum in der schulischen Berufsvorbereitung**

---

Seminar  
Koch, Martin

---

Di wöchentl.	16:00 - 18:00	21.10.2025 - 27.01.2026	1135 - 016
Di wöchentl.	16:00 - 18:00	21.10.2025 - 27.01.2026	1135 - 017

Kommentar Im Gegensatz zu nahezu allen anderen schulischen Bildungsgängen ist gerade für die Berufseinstiegsschule in Niedersachsen kein detaillierter Rahmenlehrplan vorgesehen. Dies ist jedenfalls sinnvoll, denn die zu vermittelnden Lehrinhalte sollten sich strikt an den individuellen Ausgangslagen der teilnehmenden Jugendlichen orientieren. Doch wie erfasst man Stärken, Schwächen, Erfahrungen, Lernbedarfe und Berufsperspektiven der einzelnen Jugendlichen und wie lässt sich daraus eine konsistente Didaktik in ganzen Klassenkontexten konstruieren? Derartigen Anforderungen sind Lehrende in der schulischen Berufsvorbereitung in immer neuen Konstellationen ausgesetzt. In diesem Seminar soll dazu angeleitet werden, zumindest Schablonen für die Erarbeitung bedarfsgerechter Curricula zu entwickeln.

Bemerkung Geeignet für die Studienbescheinigung Berufliche Inklusionspädagogik - Inhaltsbereich 3.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

#### **Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung**

---

Seminar  
Zimmermann, Dirk Heinrich

---

Mi wöchentl.	10:00 - 12:00	22.10.2025 - 29.01.2026	1138 - 502
--------------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

## *BW BP 5 Praxisbezogene Forschung*

## *BP 5.1 Forschungsprojekt incl. Begleitseminar*

### **Forschungsprojekt**

---

Seminar  
Rühling, Shana

---

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 20.10.2025 - 26.01.2026 1138 - 516A

Kommentar Dieses Seminar bietet den Studierenden Beratung und Begleitung im Rahmen des Absolvierens von Forschungsprojekten an.

Berufs- und betriebspädagogische Theorien, Konzepte und Modelle werden angewendet und reflektiert.

Durch die Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten werden Fragestellungen entwickelt und darauf aufbauend empirische Daten bearbeitet. Dabei werden die Ansätze und Herausforderungen von empirischer Forschung reflektiert.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *BW BP Modul Masterarbeit - Kolloquium*

### **Kolloquium zur Masterarbeit**

---

Seminar  
Meyer, Rita

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2025 - 29.01.2026 1138 - 502

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, die eigene Themenwahl der Masterarbeit zu reflektieren, die inhaltliche Struktur sowie die methodische Vorgehensweise zu diskutieren.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **VT Erwachsenenbildung/ Weiterbildung (EB)**

VT=Vertiefung

*BW EB 1 Theorie der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

*EB 1.1 Lern- und bildungstheoretische Perspektiven lebensbegleitender Bildung*

*EB 1.2 Institutionen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

*EB 1.3 Lernkultur, Bildungsmanagement, Programmplanung*

*BW EB 2 Forschungsfelder der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

*EB 2.1 Institutionen- und Programmforschung*

*EB 2.2 Spezifische Themenfelder und Perspektiven der Bildungsforschung*

*BW EB 3 Professionelles Handeln in Tätigkeitsfeldern der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

*EB 3.1 Steuerung und Gestaltung in (Institutionen) der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

### **Steuerung und Gestaltung in Institutionen der EB/WB**

---

Seminar  
Robak, Steffi

---

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 20.10.2025 - 31.01.2026 1138 - 502

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *EB 3.2 Angebotsentwicklung und Gestaltung von Lehr-Lernarrangements*

### **Angebotsentwicklung in der Weiterbildung**

Seminar  
Robak, Steffi

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2025 - 31.01.2026 1138 - 516A

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2025 - 31.01.2026 1135 - 016

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2025 - 31.01.2026 1135 - 017

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *BW EB 4 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

### *EB 4.1 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB I*

#### **Aktuelle Themen und Entwicklungen der EB/WB**

Seminar  
Heidemann, Lena

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2025 - 20.01.2026 1138 - 008

### *EB 4.2 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB II*

#### **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Zeitalter der Digitalisierung – Ethische und demokratische Reflexionen**

Seminar  
Wagner, Simon Alexander

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 14.10.2025 - 27.01.2026 1138 - 502

Kommentar Das Seminar bietet eine theoretische Einführung zum Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) aus Sicht der Erwachsenenbildung, widmet sich der BNE im Kontext der digitalen Transformation und konkretisiert die Thematik für Unternehmen. In den Blick genommen werden dabei insbesondere ethische Fragestellungen in der digitalen Bildung.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *BW EB Modul Masterarbeit - Kolloquium*

### **Kolloquium / Mentoring zur Masterarbeit**

Kolloquium  
Robak, Steffi

Fr wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2025 - 31.01.2026 1138 - 502

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Schlüsselkompetenzen**

Das Veranstaltungsangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen richtet sich an alle Studierenden am Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung.

Bitte beachten Sie auch die Informationen der Leibniz School of Education (LSE) sowie die Angebote des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Leibniz Language Centers und des Leibniz Universität IT-Services (LUIS).

Bitte beachten Sie unbedingt die aktuell gültige Prüfungsordnung (allgemeiner Teil & Fachspezifische Anlagen) pro Studiengang bzw. Teilstudiengang/Fach!

Sie finden Ihre Prüfungsordnung unter dem jeweiligen Studiengangslink auf <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/>

## Studienbescheinigung China-Kompetenz

### Ringvorlesung China: Utopien und Gesellschaftsvisionen aus Vergangenheit und Gegenwart

Vorlesung  
Grieß, Bettina

Di wöchentl. 14:15 - 15:45 18.11.2025 - 02.12.2025

Bemerkung zur online  
Gruppe

Di 14-täglich 14:15 - 15:45 13.01.2026 - 27.01.2026

Bemerkung zur online  
Gruppe

#### Kommentar

In den vergangenen gut zehn Jahren stieg die Innovationskraft Chinas kontinuierlich an. 2024 belegt die Volksrepublik im Ranking des Globalen Innovationsindex<sup>1</sup> den elften Platz. Die Vorträge in dieser Ringvorlesung blicken auf das Innovationssystem Chinas, auf staatliche Fördermaßnahmen, auf Innovation- und Kreativitätskonzepte, auf Zukunftstechnologien, Neuerungen im Bereich von Umwelttechnologien und auf soziale Auswirkungen.

- 06.05.2025 Prof. Dr. Monika Schädler (Hamburg, Bremen): „Innovation in China“
- 27.05.2025 Prof. Dr. Ingo Liefner (Hannover): "Lokale Ausprägungen grüner und digitaler Innovationsprozesse in China" • 03.06.2025 Dr. Tania Becker (Berlin): „Robotopia Sinica: KI und Robotik in China“
- 17.06.2025 Prof. Dr. Lisa Min Tang (Schaffhausen): „Das Innovationsparadox Chinas. Ein interdisziplinärer Blick auf Kultur, Politik, Technologie und Psychologie“
- 01.07.2025 Alexandra Stefanov: „Das Verständnis von Innovation und Kreativität in China vs. Deutschland“
- 08.07.2025 Chi Ziesmann (Dresden): „Wenn KI auf Konfuzianismus trifft: Technologischer Fortschritt im Spannungsfeld patriarchaler Strukturen“

Die Ringvorlesung wird organisiert vom Leibniz-Konfuzius-Institut Hannover (LKI). Das LKI versteht sich als Ort des Bildungs- und Kulturaustausches. Es bietet vielfältige Möglichkeiten zum Kennen- und Erlernen der chinesischen Kultur und Sprache und fördert den gesellschaftlichen und akademischen Austausch.

#### Bemerkung

Anmeldungen sind ab Dienstag, den 01.04.2025, 9:00 Uhr möglich  
Online: [www.ghs.uni-hannover.de/de/anmeldung](http://www.ghs.uni-hannover.de/de/anmeldung)  
E-Mail: [info@ghs.uni-hannover.de](mailto:info@ghs.uni-hannover.de)

## Weitere Veranstaltungen